

**Ordnungsbehördliche Verordnung  
über das Offenhalten von Verkaufsstellen  
in der Stadt Dormagen  
an Sonn- oder Feiertagen**

**vom 16.11.2017**

Aufgrund des § 6 Abs. 1 und 4 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (Ladenöffnungsgesetz – LÖG NRW) vom 16. November 2006 (GV.NRW. S. 516), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. April 2013 (GV.NRW.S.208), wird von der Stadt Dormagen als örtliche Ordnungsbehörde gemäß Beschluss des Rates der Stadt Dormagen vom 07.09.2017 folgende ordnungsbehördliche Verordnung erlassen:

**§ 1 Geltungsbereich**

Diese Verordnung gilt

- I. für den Stadtteil Mitte auf den Straßen:
  - a) Kölner Straße Höhe Hausnummer 36 bis 122,
  - b) Paul-Wierich-Platz

**§ 2 Öffnungszeiten**

Die Verkaufsstellen des in § 1, Buchst. a und b genannten Gebietes dürfen wie folgt geöffnet sein:

03.12.2017, 13.00 - 18.00 Uhr

**§ 3 Ordnungswidrigkeiten**

1. Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig Verkaufsstellen außerhalb der im Rahmen des § 2 zugelassenen Geschäftszeiten öffnet.
2. Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 13 Abs. 2 des Ladenöffnungsgesetzes mit einer Geldbuße bis zu 5.000 € geahndet werden.

**§ 4 Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt eine Woche nach dem Tage ihrer Verkündung in Kraft. Sie tritt am 04.12.2017 außer Kraft.

Dormagen, den 16.11.2017

Stadt Dormagen  
als örtliche Ordnungsbehörde

Lierenfeld  
Bürgermeister